

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.500 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die Hochschule hat in der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie im Bachelorstudiengang „**Gender and Diversity**“ am Campus Kleve zum **Wintersemester 2025/26** folgenden

Lehrauftrag

i.S.v. § 43 HG NRW zu vergeben:

Kennziffer 34/LA/FK3/25

Themengebiet/Modulzuordnung: „(Dis-)Ability Studies“

Der*Die Lehrbeauftragte soll eine Lehrveranstaltung im Umfang von 4 SWS im englischsprachigen Modul „(Dis-)Ability Studies – GD 5 6033“ übernehmen. Das Modul soll im Wintersemester 2025/26 in Präsenz angeboten werden.

Inhalte der Veranstaltung sind unter anderem wie folgt:

- The module consists of a lecture and a seminar, focusing on different fields of interest of Disability Studies.
- These include a deepening of contents of disability studies, such as the different models of disability, the history of disabled persons' social movements and their claims and how they have impacted conceptions of health and the body, challenging assumptions about the 'normal' body and bodily sensations.
- Conceptions of inclusion and discrimination, the concept of ableism and how ableism is experienced in different social contexts, how ableism is reproduced in different social institutions, such as education and the labour market, medicine and the welfare state system, are examined and discussed. Debates on issues of inclusion and which forms of support exist and should be enhanced are further contents of the module.
- Moreover, students learn about antidiscrimination law and other laws in Germany, Europe and other global contexts, and the UN convention on the rights of persons with disability.

Voraussetzungen:

Der*Die Lehrbeauftragte soll über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen und berufspraktische Erfahrungen vorweisen können. Vorausgesetzt werden didaktisches Geschick und die Befähigung Lehrveranstaltungen mit einer internationalen Gruppe von Studierenden in englischer Sprache abzuhalten (gewünschtes Sprachniveau C1 gemäß dem europäischen Referenzrahmen).

Ansprechperson:

Prof. Dr. Zimenkova, tatiana.zimenkova@hochschule-rhein-waal.de

Die Hochschule Rhein-Waal bietet den Lehrbeauftragten die systematische Vernetzung mit der Hochschule sowie spezifische Weiterbildungsmöglichkeiten, um eine nachhaltige Qualitätsentwicklung, eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis und eine individuelle Entwicklung des*der Lehrbeauftragten zu fördern.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen in schriftlicher oder elektronischer Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und der Modulbezeichnung** an Lehrauftraege-FGO@hochschule-rhein-waal.de.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die oben genannte Ansprechperson gerne zur Verfügung.